

## Preisgestaltung vollstationärer Dauerpflegeplatz

Gültigkeit ab: **01.01.2023**

Pflegeleistungen		Pflegegrad 2	Pflegegrad 3	Pflegegrad 4	Pflegegrad 5
Unterkunft	<i>pro Tag</i>	25,19 €	25,19 €	25,19 €	25,19 €
Verpflegung	<i>pro Tag</i>	19,39 €	19,39 €	19,39 €	19,39 €
Investitionskosten Einzelzimmer	<i>pro Tag</i>	20,17 €	20,17 €	20,17 €	20,17 € <sup>*1</sup>
Pflegekosten Ausbildungsumlage Gesamt	<i>pro Tag</i>	4,37 €	4,37 €	4,37 €	4,37 €
Pflegekosten pro Pflegegrad	<i>pro Tag</i>	65,01 €	81,18 €	98,04 €	105,60 €
<b>Gesamt (Einzelzimmer)</b>	<b><i>pro Tag</i></b>	<b>134,13 €</b>	<b>150,30 €</b>	<b>167,16 €</b>	<b>174,72 €</b>
Gesamt (Einzelzimmer) bei 30,42 Tagen	<i>pro Monat</i>	4.080,23 €	4.572,13 €	5.085,01 €	5.314,98 €
Pflegekassenpauschale	<i>pro Monat</i>	-770,00 €	-1.262,00 €	-1.775,00 €	-2.005,00 €
Gesamt (Einzelzimmer) abzüglich Pflegekasse	<i>pro Monat</i>	3.310,23 €	3.310,13 €	3.310,01 €	3.309,98 €
<i>einrichtungseinheitlicher Eigenanteil für Pflegekosten (eeE)</i>	<i>pro Monat</i>	1.340,54 €	1.340,43 €	1.340,31 €	1.340,29 € <sup>*2</sup>
ab 1. Monat vollstationäre Pflege Entlastung Pflegekasse <i>oder</i>	<i>pro Monat</i>	-67,03 € <i>oder</i>	-67,02 € <i>oder</i>	-67,02 € <i>oder</i>	-67,01 € <i>oder</i>
ab 13. Monat vollstationäre Pflege Entlastung Pflegekasse <i>oder</i>	<i>pro Monat</i>	-335,14 € <i>oder</i>	-335,11 € <i>oder</i>	-335,08 € <i>oder</i>	-335,07 € <i>oder</i>
ab 25. Monat vollstationäre Pflege Entlastung Pflegekasse <i>oder</i>	<i>pro Monat</i>	-603,24 € <i>oder</i>	-603,19 € <i>oder</i>	-603,14 € <i>oder</i>	-603,13 € <i>oder</i>
ab 37. Monat vollstationäre Pflege Entlastung Pflegekasse	<i>pro Monat</i>	-938,38 €	-938,30 €	-938,22 €	-938,20 €
<b>Bewohneranteil ab 1. Monat vollstationäre Pflege (Einzelzimmer)</b>	<b><i>pro Monat</i></b>	<b>3.243,20 €</b>	<b>3.243,11 €</b>	<b>3.242,99 €</b>	<b>3.242,97 €</b>
<b>Bewohneranteil ab 13. Monat vollstationäre Pflege (Einzelzimmer)</b>	<b><i>pro Monat</i></b>	<b>2.975,09 €</b>	<b>2.975,02 €</b>	<b>2.974,93 €</b>	<b>2.974,91 €</b>
<b>Bewohneranteil ab 25. Monat vollstationäre Pflege (Einzelzimmer)</b>	<b><i>pro Monat</i></b>	<b>2.706,99 €</b>	<b>2.706,94 €</b>	<b>2.706,87 €</b>	<b>2.706,85 €</b>
<b>Bewohneranteil ab 37. Monat vollstationäre Pflege (Einzelzimmer)</b>	<b><i>pro Monat</i></b>	<b>2.371,85 €</b>	<b>2.371,83 €</b>	<b>2.371,79 €</b>	<b>2.371,78 €</b>
Pflegewohngeld <b>NRW</b> <sup>*3</sup> Einzelzimmer (Maximalbetrag)	<i>pro Monat</i>	-613,57 €	-613,57 €	-613,57 €	-613,57 € <sup>*1</sup>

## Anlage zur Information

Direktabrechnungen mit Kranken- und Pflegekasse (Privatversicherte erhalten Rechnungen zur Einreichung)

Zusätzliche Betreuung und Aktivierung § 43b SGB XI (Pflegekasse)	<i>pro Tag</i>	5,99 €	<i>pro Monat</i>	182,24 €
zusätzliche Pflegehilfskräfte § 84 Abs. 9 SGB XI (Pflegekasse)	<i>pro Tag</i>	1,65 €	<i>pro Monat</i>	50,19 €
ACP Gesundheitliche Versorgungsplanung § 132g SGB V (Krankenkasse)	-----	-----	<i>pro Monat</i>	17,31 €
Inkontinenzartikel Pauschale (Krankenkasse)	-----	-----	<i>pro Monat</i>	26,81 €

\*1 Bescheid vom 29.06.2022

\*2 Beim einrichtungseinheitlichen Eigenanteil (eeE) für die Pflegekosten können systembedingt Differenzen des Eigenanteils zwischen den Pflegegraden 2 bis 5 im Centbereich entstehen.

\*3 Das Pflegewohngeld wird nach den Voraussetzungen des Alten- und Pflegegesetzes NRW und seiner Durchführungsverordnung gewährt. Voraussetzung ist zunächst, dass Ihr Einkommen und Vermögen und das Ihres nicht getrennt lebenden Ehepartners, eingetragenen Lebenspartners oder der mit Ihnen in eheähnlicher oder lebenspartnerschaftsähnlichen Gemeinschaft lebenden Person ganz oder teilweise nicht ausreicht, um die Investitionskosten zu tragen. Das Vermögen darf den Betrag von bis zu 10.000 € bzw. 15.000 € bei nicht getrennt lebenden Ehegatten, eingetragenen Lebenspartnern sowie eheähnlichen oder lebenspartnerschaftsähnlichen Gemeinschaften nicht übersteigen. Weiter muss es sich um einen dauerhaften (d.h. keinen Kurzzeit-)Aufenthalt zur Pflege handeln. Auch muss Ihr Pflegebedarf mindestens mit Pflegegrad 2 anerkannt sein. Pflegewohngeld wird nach der gesetzlichen Regelung grundsätzlich von uns als Einrichtung beantragt. Die Auszahlung des Pflegewohngeldes erfolgt unmittelbar an die Einrichtung. Sie erhalten hierüber von der Behörde einen Bescheid.

Für beihilfeberechtigte Bewohner kann ein Pflegewohngeldanspruch in Betracht kommen, wenn nach dem jeweiligen Beihilfesystem eine Hilfeleistung für den Investitionskostenanteil nicht gewährt wird. Beihilfeberechtigten Bewohnern wird dringend empfohlen, sich bei ihrer jeweiligen Beihilfestelle danach zu erkundigen, ob das Beihilfesystem entsprechende Hilfeleistungen vorsieht. Ein Pflegewohngeldantrag ist in diesen Fällen von ihnen selbst zu stellen.